

Vision

Schienengüterverkehr der Schweiz

Wir schaffen Mobilität für Güter – kundenorientiert und nachhaltig

Die Schweiz, ein Land mit besonderen Herausforderungen. Die Alpen und die Randregionen einerseits, das Flachland mit den urbanen Zentren andererseits, die geografische Lage entlang wichtiger europäischer Verkehrsachsen – diese Faktoren gilt es zu berücksichtigen, um die Versorgung unseres Landes zu sichern und den Wirtschaftsstandort Schweiz zu stärken. Zudem verpflichtet sich die Schweiz, den alpenquerenden Güterverkehr in grossem Umfang auf die Schiene zu verlagern.

Schienengüterverkehr, ein System, an dem viele Partner beteiligt sind: Infrastrukturbetreiber, Bahnunternehmen, Terminalbetreiber, Anschlussgleisbesitzer, Wagenhalter, Logistikunternehmen, Verloader, Gesetzgeber, Behörden. Wir alle investieren in den Schienengüterverkehr und engagieren uns für den weiteren Ausbau eines Systems, das bereits heute einen hohen Entwicklungsstandard erreicht hat. Unseren Marktanteil von 22% im Binnen-, Import- und Exportverkehr und von 82% im alpenquerenden Verkehr (Stand: 2019) wollen wir halten und erhöhen.

Wir schaffen gemeinsam die Voraussetzungen für ein wettbewerbsfähiges Transportsystem und für effiziente multimodale Logistikketten. Um das Wachstum auf der Schiene zu unterstützen, treten wir für die kontinuierliche Verbesserung der Rahmenbedingungen ein:

- marktkonforme Güterverkehrskapazität im Netz, insbesondere im Wettbewerb mit anderen Verkehrsteilnehmern
- Anbindung an die internationalen Korridore
- Förderung des intramodalen Wettbewerbs
- Steigerung von Produktivität und Effizienz
- Integration von Schiene, Strasse, Wasser
- Beibehaltung des hohen Sicherheitsstandards.

Mobilität für Güter ist ein Grundbedürfnis für Wirtschaft und Gesellschaft. Wir stehen im Wettbewerb zu anderen Verkehrsträgern und stärken das System Schiene durch:

- den güterverkehrsorientierten Ausbau der Infrastruktur
- die Sicherung von Flächen und Logistikstandorten für das künftige Wachstum
- verlässliche, zukunftsorientierte Ressourcen:
 - ausgebildetes, motiviertes Personal
 - innovatives Rollmaterial
 - entwicklungsfähige, IT-gestützte Prozesse
- einen einfachen Zugang zum System
- Reduktion der Komplexität und internationale Harmonisierung.

Begleitgruppe zur Entwicklung des Schienengüterverkehrs

Wir handeln **kundenorientiert** entlang der gesamten Wertschöpfungskette bis zum Verlader und antizipieren die Entwicklungen der Zukunft. Wir vereinfachen Schnittstellen und Prozesse, sorgen für Transparenz und Verlässlichkeit und schaffen somit Investitionssicherheit. Wir setzen uns ein für:

- offene Märkte
- flexible, marktgerechte Angebote
- Qualität und Pünktlichkeit
- wettbewerbsfähige Preise
- den transparenten Informationsfluss entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

Wir unterstützen den Schienengüterverkehr als **nachhaltige Transportlösung** mit zahlreichen Stärken in Bezug auf Emissionen, Energieeffizienz, Landverbrauch, Sicherheit, Kapazität. Wir engagieren uns dafür, dass die Schiene marktgerecht in Logistikprozesse integriert werden kann. Um das Netto-Null-Ziel der Schweiz zu unterstützen, bauen wir die ökologischen Vorteile des Schienengüterverkehrs Schritt für Schritt aus:

- Energie aus erneuerbaren Quellen für alle Elemente der Wertschöpfungskette:
 - Bau und Betrieb der Bahnanlagen
 - Bahnverkehr
 - Umschlag Strasse/Schiene/Wasser
 - Vor- und Nachlauf Strasse
- Steigerung der Energieeffizienz.

Einordnung

Die Begleitgruppe zur Entwicklung des Schienengüterverkehrs erarbeitet die Grundlagen für die Weiterentwicklung des Schienengüterverkehrs der Schweiz als wettbewerbsfähiges, multimodal integriertes Transportsystem. Mitglieder der Begleitgruppe sind Verbände und Institutionen aus Wirtschaft, Transport und öffentlicher Verwaltung. Die Leitung und Koordination obliegt dem Bundesamt für Verkehr.

Mit der Vision „Schienengüterverkehr der Schweiz“ formuliert die Begleitgruppe ihr gemeinsames Verständnis von Zielen und Leitlinien für die künftige Entwicklung.

In der Begleitgruppe sind folgende Verbände und Institutionen vertreten:

- Cargo Forum Schweiz, vertreten durch:
 - Groupement Fer
 - Handelskammer beider Basel HKBB
 - Interessensgemeinschaft Detailhandel Schweiz IG DHS
 - Verband der verladeneden Wirtschaft VAP
- economiesuisse
- Konferenz der kantonalen Direktoren des öffentlichen Verkehrs KöV
- Schweizerischer Nutzfahrzeugverband ASTAG
- SBB Infrastruktur
- Verband öffentlicher Verkehr VÖV